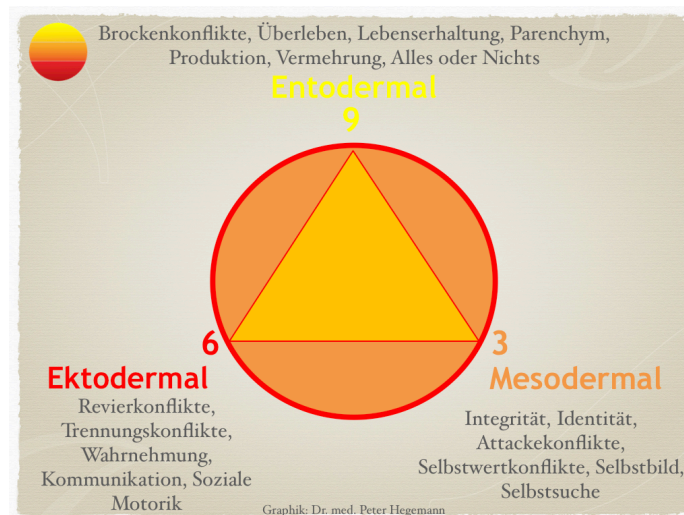




Enneasomatik-Gruppe für Sexualität und Erotik - **Männerthemen**

- **Sexualität:** Geschlechtlichkeit, Gesamtheit der im Geschlechtstrieb begründeten Lebensäußerungen, Empfindungen und Verhaltensweisen (duden.de). Das Wesentliche gelangt im Prozess zum Ausdruck (authentisch bis verzerrt).
- **Erotik:** den geistig-psychischen Bereich einbeziehende Liebe (duden.de). Erotik als Urkraft mit entsprechendem Ausdruck.
- **Eros:** sehnsuchtsvolles, sinnliches Verlangen, der Geschlechterliebe innewohnendes Prinzip ästhetisch-sinnlicher Anziehung, durch Seele und Geist geadelte sinnliche Liebe (duden.de)
—> Synchronisation von Bauch (Trieb), Herz (Liebe) und Kopf (Geist).
- **Logos und Eros** - Männlichkeit und Weiblichkeit - Männliche und weibliche Energien (z.B. Spermium und Eizelle).
- **Gesundheit:** im Klang; im Licht sein.
- **Enneasomatik und männliche Sexualität:** Unterschiedliche menschliche Wahrnehmungsmuster führen zu Diskrepanz-Situationen im Leben. Je stärker die Begrenzung in der Wahrnehmung ausgeprägt ist, desto größer ist die Diskrepanz und desto intensiver sind resultierende körperliche Abweichungen (Biologische Programme von Kompensation und Ausgleich). Zwischen Wahrnehmungsmuster-Gruppen (Triaden) und Keimblättern bestehen Parallelen:



In der sinnlich erfahrbaren Sexualität geht es um **Zeugung, Lust** und **Potenz**. Die Bereiche verändern sich in Enneagramm-Fixierungen (begrenzte Wahrnehmungen in einem bestimmten Punkt von 1-9) und führen zu Diskrepanzen mit körperlichen Abweichungen von Zeugungsfähigkeit, Lustempfindung und Potenz.

- **Enneagramm und männliche Sexualität:**
Von der Liebe zum lieblosen Sex.
Logos: Weisheit bis Funktionalität



Eros: Lust bis Triebhaftigkeit

In den Enneagramm-Fixierungen entstehen Abspaltungen mit einem jeweils verzerrten Fokus in den Bereichen Bauch, Herz und Kopf. Wir Menschen sind dann mehr im Außen orientiert und reagieren auf äußerliche Einflüsse entsprechend unserer Wahrnehmungen. In der Verbindung und der Synchronisation von Bauch (Empfindung, Trieb), Herz (Gefühl, Liebe) und Kopf (Gedanke, Geist) kann eine erfüllende Erotik in uns Menschen und zwischen den Geschlechtern entstehen. Durch diesen Ausgleich können männliche und weibliche Energien wieder frei fließen, sich gegenseitig ergänzen und in Liebe verschmelzen.

Enneagramm-Fixierungen in Verbindung mit den 7 Todsünden

Bauch-Triade 9, 1, 8:

- **Acedia:** Trägheit, Ignoranz, Wankelmüt —> Minderwertigkeit, Unterwürfigkeit
- **Ira:** Zorn —> Falschheit, Eifersucht, Schuld
- **Luxuria:** Wollust und **Ira:** Vergeltung, Jähzorn —> Angriff, Sadismus, Beschuldigung

Herz-Triade 3, 4, 2:

- **Superbia:** Eitelkeit —> Lüge, Täuschung, Mechanik, Verausgabung, Hilflosigkeit
- **Invidia:** Neid, Missgunst —> Emotionalität, Depression, Kontrolle
- **Superbia:** Stolz, Hochmut —> Manipulation, Gedemütigt-Sein, Demütigung

Kopf-Triade 6, 5, 7:

- Angst, Feigheit —> Misstrauen, Unsicherheit, Kampf, Hörigkeit
- **Avaritia:** Geiz, Habgier, Anhaften —> Arroganz, Isolation, Rückzug, Gefühlskälte
- **Gula:** Völlerei, Ausschweifung, Genusssucht, Selbstsucht —> Verlorenheit, Oberflächlichkeit

Entwickelte Enneagramm-Muster:

Bauch-Triade 9, 1, 8:

- Liebe (Selbst- und Nächstenliebe)
- Vollkommenheit, Reinheit
- Wahrheit, Schutz, Authentizität

Herz-Triade 3, 4, 2:

- Schönheit, Harmonie, im Einklang sein mit den universellen Gesetzen
- Kreativität, Gleichmut, Individualität, im Einklang sein mit dem universellen Ursprung
- Mitgefühl, Demut, im Einklang sein mit dem universellen Willen

Kopf-Triade 6, 5, 7:

- Kraft, Gewissheit, Vertrauen in die innere Führung
- Integration, Verbindung, Wärme, Wissen nichts zu wissen
- Weisheit, Lebensenergie, Freude, Lust

• Biologische Programme und männliche Sexualität:

Bauch-Triade 9, 1, 8 (inneres Keimblatt, entoderm)

Prostata-Drüsengewebe:

„Hässlicher, halbgenitaler Konflikt“

-> Reduzierung des Prostata-Sekrets und verringerte Ejakulationsmenge durch Rezidive.

Keimbahnepithel:

„Archaischer Verlustkonflikt“



-> Reduzierung der gereiften Spermien und verringerte Anzahl an Spermien durch Rezidive.

Fruchtbarkeit:

- Die Spermien entwickeln sich durch Testosteron.
- Spermienentwicklung (ca. 64 Tage).
- Die Spermien reifen im Nebenhoden.
- Sie lagern in den Samenbläschen hinter der Prostata.
- Sie passieren die Prostata bei der Ejakulation.
- Das Prostatasekret setzt sie in Bewegung und schützt sie.
- Instabiler Testosteronhaushalt beeinflusst die Spermienbildung.

Herz-Triade 3, 4, 2 (mittleres Keimblatt, neumesoderm)

Bindegewebe der Hoden

„Verlustkonflikt“

die Leydigischen Zellen im Bindegewebe produzieren das Testosteron.

Testosteron-Verminderung in ca-Phase, Testosteron-Überschuss bei Rezidiven, sexueller Größenwahn in Konstellation.

Schwellkörper und dessen Versorgung:

„Selbstwertkonflikt“

- Blockade der Sensibilität (durch Schwellung) -> keine Stimulierung spürbar
- Blutabflußstörungen (durch Schwellung)
- Schwellkörperverletzungen

Die Schwellkörper bestehen aus Bindegewebe. Rezidive können Vernarbungen hinterlassen, welche längerfristige Erektionsprobleme erzeugen.

Bindegewebe von Penis und Leiste:

„Selbstwertkonflikt“

- Verletzung im Bereich der Leiste, Leistenbruch
- Verengungen am Penis (Phimose) mit nachfolgender Beschneidung
- Selbstwerteinbruch oder Revierkonflikt durch Beschneidung

Kopf-Triade 6, 5, 7 (äußeres Keimblatt, ektoderm)

• Revierbereich und Konstellationen:

„Sexueller Revierkonflikt“

Die Hormonkaskade der Testosteron-Bildung wird durch die rechte Großhirnrindenhälfte beeinflusst.

In Konstellation (mehr als ein aktiver Konflikt) entscheiden Geschlecht, Händigkeit und Hormonlage über Testosteron-Östrogen-Haushalt.

Testosteron-reduzierende Prozesse und ihre Konflikte (ca-Phase):

- Bronchialschleimhaut - **Revierangst / Schreckangst**
- Herzkranzarterien, Aortenbogen, Carotiden-Intima, Samenblasenepithel, langsamer Herzrhythmus - **Revierverschlechterung / sexuelle Frustration**
- Kleine Krümmung des Magens, Leber-Gallengänge, Bauchspeicheldrüsengänge, verdickter Bereich des Zwölffingerdarms - **Revierräger / Identitätskonflikt**
- Nierenbecken, Harnleiter, Harnblase, Harnröhre - **Abgrenzungskonflikt/Grenzverletzung**

Impotenz:

- Testosteronspiegel zu niedrig
- Penissensibilität reduziert